



Frederik Ottesen (left) & Olafur Eliasson

OLAFUR ELIASSON lebt in Berlin und Kopenhagen und ist international als Künstler tätig.

2003 installierte er **The weather project** in der **Tate Modern** in London und erreichte damit mehr als zwei Millionen Besucher. Die 2007 organisierte Ausstellung **Take your time: Olafur Eliasson** reiste bis 2010 durch die großen Museen der USA. 2014 füllte **Riverbed** einen kompletten Flügel des dänischen **Louisiana Museum of Modern Art** mit Steinen und Wasser. Es entstand ein Fluss in felsiger Landschaft. **Verklighetsmaskiner** (Realitätsmaschine) wurde 2015 im Moderna Museet in Stockholm die besucherstärkste Ausstellung eines lebenden Künstlers. 2016 kreierte Eliasson eine Interventionsserie für den **Versailles**-Palast. Unter anderem wurde ein künstlicher Wasserfall im Grand Canal geschaffen. 2017 nahm Eliasson an der 57. Biennale von Venedig - Viva Arte Viva - mit **Green Light - ein künstlerischer Workshop** - teil. Koproduziert von TBA21. Augarten adressiert der Workshop die Herausforderungen, denen Geflüchtete ausgesetzt sind. Projekte im öffentlichen Raum beinhalten **Ice Watch**, das 2014 schmelzende Eisberge von Grönland nach Kopenhagen und 2015 nach Paris, anlässlich der **COP21 Klimakonferenz**, brachte. Ziel war es, den Klimawandel greifbar zu machen. Als Professor an der **Universität der Künste Berlin** gründete Eliasson das **Institut für Raumexperimente** (2009-14), ein Modellprojekt der künstlerischen Lehre und Forschung. Seit 2014 ist Eliasson außerordentlicher Professor an der **Alle School of Fine Art and Design in Addis Abeba, Äthiopien**. 2015 war seine erste Einzelausstellung in Addis Abeba zu sehen, **Time-sensitive activity**, im **Modern Art Museum: Gebre Kristos Desta Centre**.

olafureliasson.net

FREDERIK OTTESEN setzt sich als erfahrener Unternehmer und Ingenieur seit Langem für nachhaltige Technologien ein.

Sein Wirtschafts- und Maschinenbaustudium gepaart mit einem großen Interesse für Herausforderungen und Wandel mündeten unter anderem in der Gründung eines eigenen Software-Unternehmens **Matriks A/S** und der Mitarbeit an innovativen Projekten, wie zum Beispiel am Projekt **Solar Flight**, das erste solarbetriebene Personenflugzeug der Welt. Anschließend gründete er zusammen mit Olafur Eliasson **Little Sun**, um auf die Notwendigkeit von Energiezugang und Solarenergie für alle aufmerksam zu machen.

Nach einer zweijährigen Weltumsegelung wurde Ottesen vom **dänischen Meeresinstitut** eingeladen, Teil der Expertenkommission zur Verbesserung der Sicherheit auf See zu werden. Seit 2013 konzentriert er seine Arbeit auf die Entwicklung von **Little Sun** und zog 2016 mit seiner Familie nach Kapstadt, Südafrika um. Dort kümmert er sich um die Entwicklung neuer Produkte.

Als Botschafter der Little-Sun-Mission hält er Vorträge bei Konferenzen und Veranstaltungen, z.B. dem **MIT, CSEM, Creative Business Cup, Positive Economy Forum** und an der **Technical University of Denmark**.